



Antrag auf Fördermittel Hochwasser-Nothilfe

Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstr. 1
53113 Bonn

Eigentümer:

Anrede: _____

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

Mobiltelefon: _____

E-Mail: _____

Mein vom Hochwasser 2021 geschädigtes Denkmal steht in:

Bundesland: _____ Landkreis: _____

Objekt: _____

Baujahr: _____

Anschrift des Denkmals (wenn von Absenderadresse abweichend):

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Beschreibung der Schäden:

Bitte mindestens zwei aussagefähige Fotos beifügen

Beschreibung der Maßnahme (zusätzlich ab 2.500,00 € mit Kostenschätzung bzw. Kostenangebot)



Antrag auf Fördermittel

Hochwasser-Nothilfe

Ich bitte um einen Zuschuss aus dem **Hochwasser-Nothilfeprogramm** der Deutsche Stiftung Denkmalschutz.

Ich beantrage die schnelle „**kleine Nothilfe**“ von bis zu 2.500,00 € ja nein

Ich benötige größere finanzielle Hilfe in Höhe von: _____ € bis zu 10.000,00 €

Elementarschadenversicherung vorhanden ja nein

Die Versicherung deckt voraussichtlich _____ % der Kosten.

Datum / Unterschrift des Eigentümers

Datum / Bestätigung der Unteren
Denkmalbehörde oder des Landesamtes für
Denkmalpflege

Hinweis: Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz verwendet Ihre Daten für die Abwicklung des Fördervertrages auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Ihre Daten werden zu Zwecken des Austausches im Hinblick auf die Förderung des Bauobjekts an Dritte (bspw. Behörden, Fachleute, Mitfinanzierer) übermittelt. Außerdem werden Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erhoben, um Sie postalisch über die Arbeit der Stiftung zu informieren. Der Nutzung der Adressdaten zu diesem Zweck kann über **widerruf@denkmalschutz.de** widersprochen werden. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auch auf unserer Webseite: <http://www.denkmalschutz.de/datenschutz> und <http://www.denkmalschutz.de/ds-informationen>.

Bestätigung der Gemeinde oder Unteren Denkmalschutzbehörde:

Hiermit wird bestätigt, dass es sich bei dem geschädigten Objekt um ein Denkmal im Sinne des Denkmalschutzgesetzes handelt.
(Alternativ kann auch ein Beleg beigefügt werden).

Datum / Bestätigung der Gemeinde oder
Unteren Denkmalschutzbehörde



Anlage 1. Hochwasser-Nothilfe

Liste der förderfähigen Maßnahmen

Denkmalerfahrene Fachleute:

Honorare:

- Gutachter,
- sachverständige Handwerker
- Architekten
- Statiker

Notsicherungen:

- Notabstützungen,
- Abbrucharbeiten im Rahmen von Trocknung und Notsicherung
- Bautrockner

Gewerke:

(Fachleute finden Sie bundesweit unter folgender Adresse der Handwerksbetriebe mit Auszeichnungen: <https://www.irb.fraunhofer.de/zdh/>)

- Fundamentarbeiten
- Zimmermannsarbeiten
- Maurerarbeiten
- Lehmbauarbeiten
- Tischler- /Schreiner-/ Fensterbauarbeiten
- Glaserarbeiten
- Putzarbeiten
- Parkett- und Bodenleger
- Dachdecker-/-klempnerarbeiten
- Stahlbauarbeiten
- Gerüstbauarbeiten

- Gartenbauarbeiten für denkmalgeschützte Gärten

(Sollten die bei Ihnen notwendigen Arbeiten nicht auf der Liste erfasst sein setzen Sie sich mit uns in Verbindung)



Anlage 2. Hochwasser-Nothilfe 2.500 – 10.000 €

- Wie setzen sich die Kosten zusammen?

Gewerk/Maßnahmen	Kosten	Kostenanschlag liegt bei
.....€	<input type="checkbox"/>
.....€	<input type="checkbox"/>
.....€	<input type="checkbox"/>
.....€	<input type="checkbox"/>
.....€	<input type="checkbox"/>

Gesamtkosten:€

- Wie setzt sich die Finanzierung der oben aufgeführten Kosten zusammen?

Deutsche Stiftung Denkmalschutz	
Eigenmittel	
Versicherung	

Bitte alle Mittel auflühren, die Sie für die oben aufgeführten Arbeiten einsetzen können.